

AIR-N-GO

PZR auf medizintechnisch höchstem Niveau

Wie wichtig ist der technologische Fortschritt? Man muss sicher nicht jedem Trend folgen, doch wenn mit der Neuerung die Behandlungsergebnisse deutlich optimiert werden, macht es Sinn, technisch aufzurüsten.

Dr. med. dent. Ursula Essig/Karlsruhe

■ **Wir sind eine kleine Praxis** mit zwei Zahnmedizinischen Fachangestellten, zwei Behandlungszimmern und einem Prophylaxezimmer, das ausschließlich für die Durchführung professioneller Zahnreinigungen genutzt wird. Den Prophylaxebereich haben wir in den letzten Jahren sukzessive ausgebaut. Denn – ganz gleich

ob vorsorglich oder therapiebegleitend – die Mundhygiene ist zum zentralen Bestandteil zahlreicher Behandlungen geworden. Entsprechend haben wir uns auch mit den technologischen Möglichkeiten vertraut gemacht und uns schließlich für eine Behandlungseinheit mit Ultraschall und Air Polisher entschieden. Wir ver-

trauen inzwischen den Satelec-Geräten, weil sie sich intelligent in unseren Behandlungsablauf einfügen.

Ein Fallbeispiel

Unsere Patientin, geb. 1933, wurde von uns seit 2004 mit Zahnersatz im Oberkie-



Abb. 1

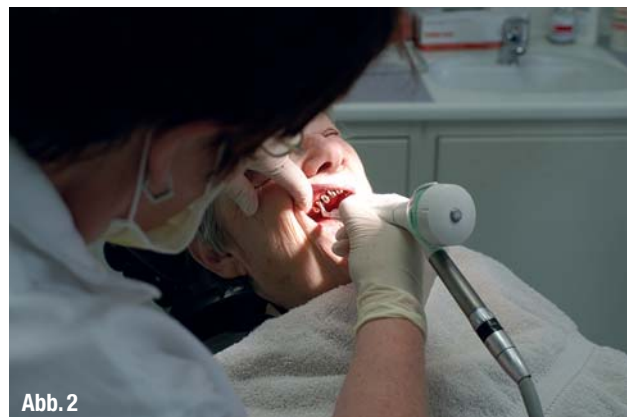


Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4

▲ **Abb. 1:** Behandlungsvorbereitung. ▲ **Abb. 2:** Wirksame subgingivale Reinigung im Bereich der Oberkiefer-Teleskope mit dem AIR-N-GO PERIO-Aufsatz. ▲ **Abb. 3:** Einfaches Befüllen des Aufsatzes mit dem sanften Perio-Pulver. ▲ **Abb. 4:** Im Ergebnis sitzt die Teleskopbrücke wieder in gesundem Zahnfleisch.

fer versorgt. Es handelt sich um eine herausnehmbare Brücke auf acht Teleskopen. Sie erscheint regelmäßig alle sechs Monate zur Prophylaxe und betreibt eine sehr gute häusliche Mundhygiene.

Bei der PZR gehen wir ganz klassisch vor:

- ▶ Indexerhebung (PSI oder Taschen-sondierung [6 Punkt], SBI, API)
- ▶ Zahnstein entfernen per Ultraschall, Scaling
- ▶ Verfärbungen entfernen per Air Polisher
- ▶ Politur zur Glättung der Zahnoberflächen
- ▶ Fluoridierung der Zähne
- ▶ Bei Bedarf Fissurenversiegelung
- ▶ Bei Bedarf Ernährungsberatung
- ▶ Beratung für die häusliche Mundhygiene, inkl. Putzdemonstration der Zähne und Zahnzwischenräume mit den jeweils individuell notwendigen Mundhygieneartikeln.

Und doch hatte die Patientin leider immer wieder Blutungen bei der Zahnzwischenraumpflege mit Interdentalbürstchen im Bereich der Oberkiefer-Teleskope, obwohl sie keine vertieften Zahnfleischtaschen aufwies. Wahrscheinlich handelte es sich um ein erhöhtes Aufkommen von Keimen, bedingt durch Luftarmut und mangelndem Speichelfluss im Teleskopbereich. Wir haben daher entschieden, diesem Biofilm mit einer subgingivalen Reinigung zu begegnen, um letztlich auch der Entstehung einer Parodontitis vorzubeugen. Wir haben also bei der Patientin nach der supragingivalen Reinigung mit dem AIR-N-GO von Satelec (Acteon Germany) die teleskopierend versorgten Zähne subgingival gereinigt – ebenfalls mit dem AIR-N-GO. Das System erweist sich als sehr einfach anzuwenden. Hierfür muss man lediglich am Handstück vorne die Düse und hinten den Pulveraufsatz wechseln – von supra zu perio. In den zuvor dokumentierten Taschentiepen führt man die Periospitze dann in den Sulkus ein und fährt langsam den Wurzelbereich ab, was von der Ergonomie des Handstücks her problemlos durchführbar ist – ganz ohne Verkrampfung in der Hand. Das „Gasgeben“ nach dem Einführen ist etwas gewöhnungsbedürftig, aber schnell zu lernen. Dank der äußerst sanften Reinigung ergibt sich für die Patienten ein angenehmer Nebeneffekt: Es blutet wenig.

amalsed® on Tour
Köln 10.10.2012

Nähere Informationen unter:

www.amalsed.de

Unsere Patientin empfand die Behandlung als „kaum anders als eine normale PZR“. Zwei Wochen nach der Behandlung gab sie an, dass sie bei der Interdentalpflege deutlich weniger geblutet hat. Seitdem wird sie vierteljährlich zum Recall einbestellt und erhält dabei die zusätzliche Perio-Reinigung bei jedem zweiten Besuch, also halbjährlich. Seitdem hat sie nur noch deutlich reduzierte Blutungserscheinungen. Sie ist darüber sehr erfreut, denn sie empfindet es als starke Erleichterung bzw. Entlastung für die häusliche Mundhygiene.

Unterdessen haben wir zahlreiche weitere Patienten erfolgreich erst supra- und im Handumdrehen subgingival behandelt. Diese Doppelfunktion von AIR-N-GO ist eine sehr handliche und komfortable Lösung, die sich extrem gut in unser Behandlungsschema einfügt. Das Umstecken der zwei Pulverbehälter ist so einfach, dass im Prinzip kontinuier-

lich gearbeitet werden kann und so der Zeitaufwand für die Entfernung von Verfärbungen und Plaque deutlich verkürzt wird. Die Investition in den technologischen Fortschritt hat sich in diesem Falle für uns bewährt. ◀◀

>>

KONTAKT

Zahnarztpraxis Dr. Ursula Essig
Siegfriedstraße 2
76133 Karlsruhe

Acteon Germany GmbH
Industriestraße 9
40822 Mettmann
Tel.: 02104 956510
E-Mail: info@de.acteongroup.com
www.de.acteongroup.com